

No. 910. 1423. 10. Aug.

*Kurfürst Friedrich der Streitbare verkauft 8 Schock Gr. von seiner Jahresrente in Torgau an die Vicare der Domkirche, und der dasige Bürgermeister und Rath versprechen diese Summe denselben jährlich zu entrichten.*

Wir Friderich von gotes gnaden herezoge zcu Sachsen, des heiligen Romischen richs erczmarschalk, landtgraue in Doringen vnde maregraue zcu Missin bekennen — das wir mit rate vnd wolbedachtem mute — vorkoufft habin vnd vorkouffen — den erbern ern Andrewisze von Sagan, ern Nielausze Buckowen, ern Nielausze Grymmere, ern Petere Eckirsperge vicarien zcu Missin, vnd gemeinlich allen andern ewigen vicarien der kirche zcu Missin vnde allin iren nachkomen acht schog groschen Friberger muncze ierlicher zcinse vnd rente, die wir habin vff vnser stad Turgaw, also uff Walpurgis nehest komende vier schog groschen vnd vff den nehiesten sente Michils tag darnach abir vier schog groschen, vnd also, daz wir sy ierlichin acht schog guter schyldechter groschen bezalen, der groschen czwenzig einen Rynischen gulden gelden — vnd haben yn die gegebenin vor sechs vnd nuynzich schog guter schildechter groschen, der zcu der eziid zewenzig eynen Rynischen gulden gelden nach des landes gewonheit, ye das schog czinsis vor czwelff schog groschen zureichen, die sie vns ouch bereit nuczlich bezalit habin. — Des zcu eynem bekentnisse vnd festenunge dieses briefis habin wir Friderich herezoge zcu Sachsen, — vnser ingesigil wissintlichin an diesin brieff lassin hengen. Vnde wir Pauel Boydeke burgermeister, Nielaus Schtucze, Francze Richenbach, Pauel Florenz, Hans Strele vnd Andreis Wisicz geswornen ratinanne vnd die ganzee gemeyne zcu Turgaw die iczunt sind, vnd alle vnser nachkomen in kunfftigen zeiten globin — den erbern herren ern Andrewisz vom Sagan, ern Nielausen Buckow, ern Nielausze Grymmer, ern Peter Eckersperge ewigen vicarien zcu Missin, vnd allen andern ewigen vicarien daselbins, die iczunt sint, vnd alle yren nachkomen acht schog groschin ierlicher czinse — zcu antwertene in die stat zcu Missin ierlichin — vnd an derselbin bezalunge sal vns keyn herrn gebot hindern geistlichs nach werltliches gerichtis. Wo wir an der bezalunge sumig wurden, wenne wir denne von den egnanten ewigen vicarien zcu Missin gemanet wurden ader virzentage darnach, so mogen sie die obgnanten vorsessen zcinse in cristen ader in juden uff vnsern schaden gewynnen, den schaden mit dem heubtgute vnd andern mogelichin schaden, der daruff gegangen were, wir mit willen tragen sollin vnd legen wollin ane arg vnd allis geuerde. Das globen wir — vnd habin — vnser stad ingesigil bie vnser